

2013 ist alles möglich



Schon lange vor Weihnachten wusste die in Wien lebende Köchlerin Ilka Minor, dass sie in diesem Jahr in der Rallye-Weltmeisterschaft die gesamte Saison bestreiten wird – an der Seite des jungen Russen Evgeny Novikov im werksseitig eingesetzten Ford Fiesta RS World Rally Car.

Ilka Minor: „Das ist in unserem Job alles andere als eine Selbstverständlichkeit – viele Fahrer und Teams kämpften Anfang Dezember noch um das Budget. Als ich im Dezember die SMS von Evgeny erhielt, dass für 2013 alles in trockenen Tüchern ist, war das schon ein sehr angenehmes Gefühl.“

Ilka Minor, in der Weltrangliste der International Rally Drivers Association (IRDA) weiterhin unangefochten die weltweite Nr. 1 bei den Co-Pilotinnen und als stärkste Frau in der Weltrangliste der Beifahrer auf Platz 13 liegend, geht in ihre erste Saison als Werkspilotin.

Nur sechs Teams starten heuer mit Werksstatus – jeweils zwei Autos werden von Citroen, Neueinsteiger Volkswagen und M-Sport eingesetzt. Bei der Rallye Monte Carlo sind in der Königsklasse WRC insgesamt 13 World Rally Cars am Start.

Am Mittwoch übernahmen Evgeny Novikov und Ilka Minor im Rahmen der letzten Testfahrten vor der bevorstehenden Rallye Monte Carlo das Ford Fiesta World Rally Car von Juho Hänninen, der einen privaten Fiesta pilotieren wird.

Ilka berichtet: „Der Test hat gepasst, wir konnten wichtige Setup-Einstellungen vornehmen und haben 250 Testkilometer auf Asphalt absolviert. Zwar gab es diesmal keinen Schnee, doch den hatten wir bereits bei einem Test im Dezember. Wir sind somit auf alle möglichen Streckenkonditionen vorbereitet – von unserer Seite aus kann es also losgehen!“

2013 stellt in der Rallye-Weltmeisterschaft eine neue Ära dar: Mit Red Bull steigt ein neuer Promotor ein, mit Volkswagen ein neuer Hersteller. Zudem bestreitet Serienweltmeister Sebastien Loeb heuer nur noch vier Rallyes, die Monte jedoch wollte er sich freilich nicht entgehen lassen?

Wie schätzt Ilka die Chancen ein, bei der Kultrallye in Monte Carlo mit Novikov wie schon im Vorjahr erneut einen Podiumsplatz feiern zu können? Ilka sagt: „Grundsätzlich ist heuer alles möglich! Loeb wird natürlich wieder stark sein, Volkswagen ist noch schwer einzuschätzen?“

Ilka fügt hinzu: „Eine Besonderheit bei der Monte ist, dass es keine Rally2-Regel gibt – das heißt: Wer ausfällt, darf die Rallye nicht mehr fortsetzen. Wenn du rausfliegst, kannst du also gleich wieder heimfahren – daher wollen wir auch relativ vorsichtig beginnen.“

Weil es wenig Sinn gemacht hätte, für Donnerstag und Freitag heimwärts zu fliegen, verbrachten Ilka und Evgeny zwei ruhige Tage in einem Privathaus in Antibes, das zwischen Nizza und Cannes liegt.

Essen, reden, laufen und warten??

Ilka erzählt: Das waren zwei nette Tage, bei 14 Grad plus und mit morgendlichen Spaziergängen am Meer. Unser Programm an diesen beiden Tagen bestand aus Essen, Reden, Laufen und Warten. Das sind wir beide gar nicht gewohnt, lacht Ilka Minor.

Doch schon am Samstag beginnt die dreitägige Besichtigung, am Dienstagmorgen wird der Shakedown gefahren, ehe am Mittwoch die ersten Sonderprüfungen absolviert werden. Insgesamt stehen an vier Tagen 18 Wertungsprüfungen auf dem Programm. Am Samstagabend wird um 21.41 Uhr die letzte SP abgehalten.

Anlässlich ihrer ersten Saison als Werkspilotin hat Ilka Minor auch ihren Webauftritt erneuert. Sie wird fieberhaft an der neuen Website gearbeitet, sie wird nach der Rallye Monte Carlo online gehen. Hoffentlich mit einer Erfolgsstory beim Saisonauftakt, bei der Rallye Monte Carlo?

Rallye Monte Carlo (Nennliste, Zeitplan, usw)

http://www.acm.mc/page-tab.php?id_menu=4&id_sousmenu=23&lg=en

WRC - World Rally Championship (Live Timing, etc)

<http://wrc.com/>

M-Sport

<http://www.m-sport.co.uk/>

Evgeny Novikov auf Facebook

<http://www.facebook.com/evgeny.novikov.739?ref=ts>

Ilka Minor auf Facebook

<http://www.facebook.com/ilka.minor.5?ref=ts&fref=ts>

